ASCR
Aspern Smart City Research

ASCR-Forschungsprojekt – Seien Sie dabei!

Die EBG-Wohnhausanlage ist Teil des Forschungsprojekts der Aspern Smart City Research GmbH&CoKG (ASCR). **Ziel ist es, die Energieversorgung von Gebäuden fit für die Zukunft zu machen: sicher und zuverlässig, am neuesten Stand der Technik und leistbar.**

Wir, ein Forschungsteam aus unterschiedlichen Organisationen, entwickeln neue Dienstleistungen und Produkte. Dafür sind wir auf mehr Informationen zur Energienutzung und zu Verbrauchsgewohnheiten angewiesen. **Deshalb möchten wir mit Ihnen als Mieterin oder Mieter dieser Wohnhausanlage in den nächsten vier Jahren zusammenarbeiten.**

Was bedeutet das konkret für Sie?

- **Wir installieren in Ihrer Wohnung kostenlos eine Wohnungssteuerung**, die für mehr Wohnkomfort sorgt und Sie bei der Optimierung des Energieverbrauchs unterstützt.
- **Sie haben Zugang zu unserem Bonuspunkte-System**. Je nach Ausmaß Ihrer Beteiligung am Projekt erhalten Sie Prämien als Dankeschön.
- **Sie erhalten Zugang zu einer Informationsplattform** in einem **Web-Portal.**
- **Wir senden Ihnen regelmäßige Informationen** sowie Einladungen zu Projekt-Events.

So können Sie uns unterstützen:

- Sie erlauben uns, **Ihre Energieverbrauchsdaten für die Forschung** auszuwerten. Die Daten werden ausschließlich von der ASCR zu Forschungszwecken verwendet.
- Sie haben die Möglichkeit, ab Sommer 2016 einen zeitvariablen Stromtarif von Wien Energie für Ihren Strombezug zu nutzen und helfen uns gleichzeitig bei der **Weiterentwicklung von Tarifmodellen für die Zukunft einer Smart City**.
- Sie nehmen an **persönlichen Interviews und Befragungen** teil.

Wir freuen uns, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben! **Bei Bedarf besprechen wir Einzelheiten gerne mit Ihnen persönlich.** Bitte kontaktieren Sie Melisa Kis-Juhasz (01/908 93 69, office@ascr.at).

Andreas Schuster ist leidenschaftlicher Wissenschaftler.

Johann Schrammel arbeitet an neuen Produkten.

Silke Mader organisiert das „Open House“ für Sie.

Mit Christoph Gerstbauer und Mike Pichler (nicht am Foto) funktioniert die Gebäudetechnik.

Susanne Geissler macht Ideen praktisch greifbar.

Bernd Richter kennt die Technik des Hauses genau.

Melisa Kis-Juhasz ist Ihre zentrale Ansprechperson.

Victoria Solitander vernetzt uns mit europäischer Forschung.

Siegrun Klug redet mit Ihnen über Ihre Erfahrungen im Haus.

Oliver Juli koordiniert nationale Förderprojekte.

Sebastian Prost entwickelt innovative Apps für Sie.

ASCR
Aspern Smart City Research

So sind Sie dabei!

Für Ihre Teilnahme am Forschungsprojekt benötigen wir Ihre Zustimmung zur Verwendung Ihrer Daten. Mehr Informationen zum Forschungsprojekt finden Sie in dieser Broschüre. Die konkret erhobenen und verwendeten Informationen entnehmen Sie bitte der Zustimmungserklärung auf der nächsten Seite.

Wir bitten Sie, uns Ihre Zustimmung zur Verwendung Ihrer Daten durch Unterschrift der umseitigen Zustimmungserklärung zu erteilen.

Bitte nehmen Sie die farbig unterlegte Zustimmungserklärung aus dieser Broschüre und werfen Sie das ausgefüllte und unterschriebene Blatt in die dafür vorgesehene Box im Info-Container vor der EBG-Wohnhausanlage am Baufeld D12. Sie können das unterschriebene Blatt auch im ASCR-Büro (Seestadtstraße 27, 1220 Wien) abgeben bzw. in den Postkasten beim Hauseingang einwerfen, dem unterzeichneten Mietvertrag beilegen und an die EBG senden oder das eingescannte Dokument per E-Mail (office@ascr.at) schicken.
Am Ende dieser Broschüre finden Sie den Text der Zustimmungserklärung noch einmal für Ihre Unterlagen (Ihr Belegexemplar).

Das Forschungsprojekt ist derzeit bis Ende 2018 anberaumt. Über eine mögliche Verlängerung des Projekts werden wir Sie zeitgerecht informieren. Nach Abschluss des Projekts werden wir und alle Projektpartner Ihre Daten entweder löschen oder nur noch so aufbewahren, dass ein Rückschluss von den Daten auf Ihre Person nicht mehr möglich ist.

Sollten Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihre Ansprechpartnerin:
Melisa Kis-Juhasz, ASCR
Seestadtstraße 27, 1220 Wien
Tel.: 01/908 93 69
E-Mail: office@ascr.at

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen!

ASCR
Aspern Smart City Research

Bitte werfen Sie dieses Blatt ausgefüllt und unterschrieben in die dafür vorgesehene Box im Info-Container vor der Wohnhausanlage. Sie können es auch im ASCR-Büro (Seestadtstraße 27, 1220 Wien) abgeben bzw. in den Postkasten beim Hauseingang einwerfen, dem unterzeichneten Mietvertrag beilegen und an die EBG senden oder das eingescannte Dokument per E-Mail (office@ascr.at) schicken. Sie finden Ihr Belegexemplar am Ende dieser Broschüre.

Zustimmungserklärung zur Verwendung personenbezogener Daten nach § 8 Abs 1 Z 2 DSG 2000

Ich stimme zu, dass die Aspern Smart City Research GmbH & Co KG (ASCR) meine unterhalb angeführten Daten im Rahmen des Forschungsprojekts „Seestadt Aspern“ zur Untersuchung der Energienutzung im Haushalt und der technischen Erfordernisse an den Betrieb eines modernen (intelligenten) Energieversorgungs- und Steuerungssystems sowie für die Zur-Verfügungstellung in einem Web-Portal verwendet:

Stammdaten: Name, Adresse, Geschlecht, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, Adresse der Anlage, diverse Identifikationsnummern wie beispielsweise Zähler ID und Kunden ID.

Daten zur Webportalnutzung: Produktschlüssel (Version des Webportals), Username, Passwort, Client ID, Anmeldedaten.

Messdaten: Energieverbrauchswert (15 Minuten Intervall, Tageswert), technische Messgrößen (Spannungsqualitätsparameter, Phasenströme mit einer Auflösung bis zu 2,5 Minuten, Verbrauchswerte von Wasser und Heizung (stündliches Intervall), Daten zur gemessenen Raumluft (Raumtemperatur, relative Feuchtigkeit und CO_2-Konzentration im 15 Minuten Intervall), Verwendung und Status der Raumregelung und des ECO-Schalters, Urlaubsmodus, etc.), Anzahl / Art der Systemnutzung.

Ich stimme auch zu, dass ASCR mich unter Verwendung meiner unten angeführten Kontaktdaten zu Informationsveranstaltungen, Kundenbefragungen und Diskussionsrunden einladen wird. Zudem stimme ich zu, dass die ASCR die Energieverbrauchswerte an die Wien Energie Vertrieb GmbH & Co KG übermittelt, damit mir diese ab 2016 einen zeitvariablen Stromtarif zur Verfügung stellen kann.

Ich kann diese Erklärung jederzeit ohne Angabe von Gründen per E-Mail an office@ascr.at oder per Post an die Aspern Smart City Research GmbH & Co KG, Seestadtstraße 27, 1220 Wien, widerrufen. Die weitere Verwendung meiner Daten durch die Aspern Smart City Research GmbH & Co KG zu den jeweiligen Zwecken wird dadurch unzulässig. Mir ist bewusst, dass ich nach einem Widerruf der Zustimmungserklärung keinen Zugriff auf die Services der ASCR für Projektteilnehmerinnen und Projektteilnehmer haben werde.

Daten des/der Zustimmenden (in Blockschrift):

Vorname/Nachname: _____

Stiege/Top auf Baufeld D12: _____

Email: _____

Wien, am: _____ Unterschrift des/der Zustimmenden: _____

ASCR-Forschungsprojekt – Infobroschüre

Inhalt

1 Wer sind wir: ASCR und ASCR-Forschungsprojekt 1
2 Ausstattung für teilnehmende Haushalte 2
3 So können Sie teilnehmen und uns unterstützen 3
4 Unser Dankeschön an Sie für Ihre Teilnahme 4
5 Information zu Datennutzung und Datenschutz 5
6 Kommunikation und Information: ASCR-Treffpunkt, ASCR-Forum, Open House 6
7 Zustimmungserklärung – Ihr Belegexemplar 7

1 Wer sind wir: ASCR und ASCR-Forschungsprojekt

Fakten zur ASCR

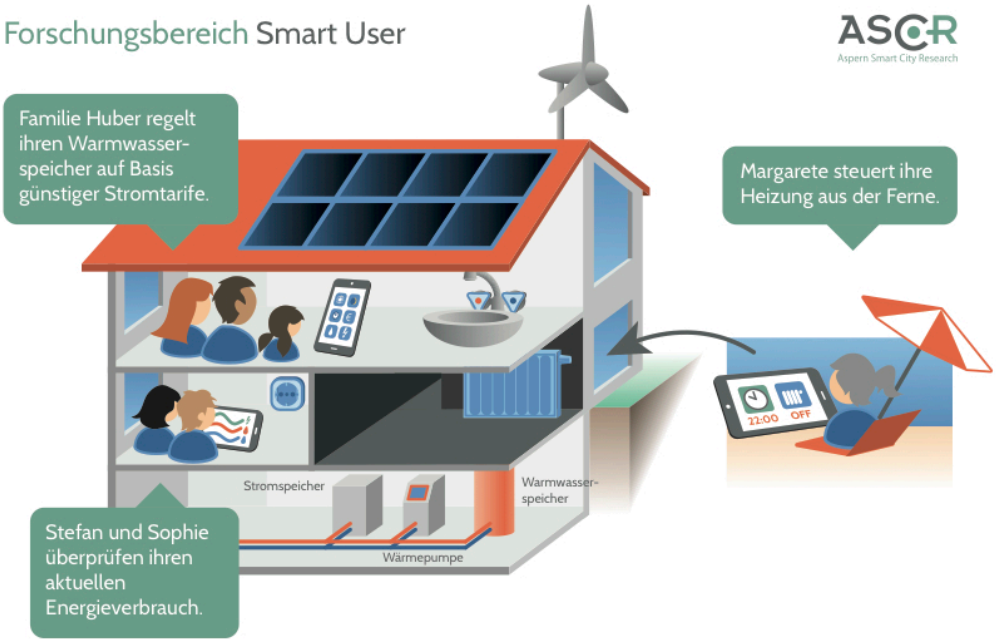
Die Forschungsgesellschaft Aspern Smart City Research GmbH & Co KG (ASCR) besteht seit Juli 2013 und nahm am 1. Oktober 2013 ihre Tätigkeit auf. Standort ist das Technologiezentrum aspern IQ, Seestadtstraße 27, 1220 Wien. Die Gesellschafter der ASCR sind: Siemens AG Österreich (44,1 %), Wien Energie GmbH (29,95 %), Wiener Netze GmbH (20 %), Wirtschaftsagentur Wien (4,66 %), Wien 3420 Aspern Development AG (1,29 %). Wissen wird gebündelt: Ein solches Kooperationsmodell ist in dieser Größenordnung bisher einzigartig.

ASCR betreibt Energieforschung für die Zukunft

Die sichere und nachhaltige Versorgung mit Energie ist eine der wichtigsten Zukunftsfragen. Der Energiebedarf steigt genauso wie die weltweite CO_2-Belastung. Neue Technologien sind also gefragt. Dabei dreht sich alles um das Thema Energieeffizienz. Energie soll optimal eingesetzt werden: Erzeugung, Verteilung, Speicherung und Verbrauch werden exakt aufeinander abgestimmt. Schließlich spielen Energieeffizienz und CO_2-Reduktion eine gewichtige Rolle beim Klimaschutz. Mit genau diesen Herausforderungen beschäftigt sich das europaweit einzigartige Forschungsprogramm in der Seestadt Aspern.

ASCR Forschungsbereich Smart User – Energieverbrauchsgewohnheiten erforschen

Wir untersuchen die Verbrauchsgewohnheiten von Energiekundinnen und Energiekunden, um bei der Entwicklung von Produkten und Dienstleistungen besser auf die Bedürfnisse eingehen zu können und die hohe Qualität der Energieversorgung weiterhin zu gewährleisten. Die folgende Abbildung zeigt, was bereits möglich ist.



Das Forschungsprojekt umfasst auch das Gebäude auf Baufeld D12 an der Adresse 1220 Wien, Maria-Tusch-Straße 6, in dem Sie als Mieterin oder Mieter eine Wohnung beziehen werden. Die Wohnungen sind für die Dauer des Forschungsprojekts mit Wärme- und Wasserzählern und Sensoren ausgestattet, um mit Ihrer Zustimmung die notwendige Datengrundlage für die Forschungsaktivitäten bereitzustellen.

2 Ausstattung und Service für teilnehmende Haushalte

Wenn Sie am Projekt teilnehmen, stellen wir Ihnen folgendes für die Projektdauer zur Verfügung:

Täglich aktuelle Informationen zum Energieverbrauch

Sie erhalten nicht erst mit der Jahresabrechnung Informationen zu Ihrem persönlichen Energie- und Wasserverbrauch. Intelligente Energie- und Wasserzähler liefern Ihnen dazu täglich die aktuellsten Daten. Ein Web-Portal veranschaulicht den Verbrauch. **Wenn Sie am Projekt teilnehmen, bereiten wir die Daten für Sie auf: So können Sie besser verfolgen, welchen Einfluss Ihre Haushaltsaktivitäten (z.B. Kochen, Heizen, warmes Wasser verbrauchen, am Computer arbeiten, etc.) konkret haben.** Durch bewussteres Verhalten können Sie Ihren Verbrauch senken, Geld sparen und Sie tragen mit Ihrem geringeren Energieverbrauch auch zum Klimaschutz bei.

Komfortgewinn durch Raumregelung und ECO-Schalter

Wenn Sie am Projekt teilnehmen, installieren wir in Ihrer Wohnung eine Raumregelung und einen ECO-Schalter.

Mit der Raumregelung können Sie die Heizung auch aus der Ferne steuern. Auf dem Heimweg aus dem Winterurlaub ist es beispielsweise möglich, die gewünschte Raumtemperatur über Internet oder Smart-Phone App einzustellen.

Mit dem ECO-Schalter können Sie bestimmte Steckdosen in Ihrer Wohnung auf einmal ein- und ausschalten. Sie wählen diese Steckdosen selber aus. Es ist nicht mehr nötig, mehrere Standby-Geräte einzeln abzuschalten oder in jedem Zimmer das Licht auszuschalten. Das wird mittels ECO-Schalter in einem Schritt erledigt.

Sie können die Regelung jedoch jederzeit außer Kraft setzen, wenn Sie das möchten.

Qualitätsgesteuerte Komfortlüftung für frische Raumluft und weniger Energieverbrauch

Die Komfortlüftung tauscht die Luft in der Wohnung mittels Lüftungsanlage aus. Anders als bisher ist ein Öffnen der Fenster nicht mehr notwendig. Sie können Ihre Fenster natürlich jederzeit öffnen, wenn Sie es möchten - auch im Winter. Sie müssen nur bedenken, dass das Wohnhaus mit einer Fußbodenheizung ausgestattet ist. Das bedeutet, dass sich die Raumluft langsamer erwärmt, als man es vielleicht von anderen Heizungen gewohnt ist.

Wenn Sie am Projekt teilnehmen, ist die Lüftungsanlage Ihrer Wohnung mit einem CO_2-Sensor ausgestattet. Der Sensor misst den CO_2-Gehalt der Luft und steuert so die Lüftungsanlage. Damit ist immer für eine frische Raumluft gesorgt.

Für die Komfortlüftung gibt es gute Gründe:

- **Weniger Energieverbrauch für die Raumheizung:** Ein gut gedämmtes Haus verliert wenig Wärme durch die Außenwand. Am meisten Energie geht durch das Öffnen der Fenster im Winter verloren. Mit der Komfortlüftung ist das Öffnen der Fenster nicht mehr notwendig. Die Lüftungsanlage nützt warme Abluft dazu, frische Zuluft vorzuwärmen. So verbrauchen Sie weniger Energie für die Raumheizung.
- **Gesunde Luft**: In Gebäuden ohne Lüftungsanlage kommt es insbesondere im Winter zu erhöhten CO_2-Konzentrationen, wenn die Fenster nicht regelmäßig zum Lüften geöffnet werden. Das vermindert die Konzentrationsfähigkeit und kann zu Kopfschmerzen führen. Die Komfortlüftung hingegen sorgt konstant für frische Luft.

3 So können Sie teilnehmen und uns unterstützen

Wenn Sie an unserem Forschungsprojekt mitwirken, können Sie auch persönlich in einem hohen Maße profitieren: Sie erhalten eine innovative Raumregelung und andere Services für mehr Komfort und Energieeffizienz. Informationen dazu finden Sie auf Seite 2.

Die Entscheidung über Art und Intensität der Teilnahme ist selbstverständlich Ihnen überlassen. Im Folgenden erklären wir die unterschiedlichen Möglichkeiten der Mitwirkung:

Datenfreigabe:

Für Ihre Teilnahme ist Voraussetzung, dass Sie uns die Energieverbrauchsdaten Ihres Haushaltes zur Verfügung stellen. Dafür bedarf es einzig Ihrer einmaligen Zustimmung; mehr ist für Sie nicht zu tun!

Wir freuen uns umso mehr, wenn Sie zur Unterstützung unserer Forschungsarbeiten auch an weiteren Aktivitäten teilnehmen, die in den folgenden Punkten beschrieben sind.

Je aktiver Ihre Mitwirkung ist, umso mehr können Sie auch persönlich davon profitieren!

Aktive Mitwirkung *(Details siehe Seite 4)*:

A) Persönliche Einzelinterviews: Für die Durchführung von persönlichen Einzelinterviews werden wir mit Ihnen Kontakt aufnehmen und Sie bitten, uns für ein- bis eineinhalb Stunden für ein Gespräch zur Verfügung zu stehen. Diese Interviews werden vorwiegend von Siegrun Klug und Sebastian Prost durchgeführt. Unser Ziel ist beispielsweise in Erfahrung zu bringen, welche Ansprüche Sie persönlich an Energie-Themen wie Information, Nutzung von Energie sowie Bedienkomfort rund um die Steuerung von Strom und Wärme stellen. Die Interviews werden wahlweise bei Ihnen zuhause oder an einem gemeinsam zu vereinbarenden Ort durchgeführt.

B) Gruppengespräche: Zusätzlich zu diesen persönlichen Einzelinterviews planen wir auch Gruppengespräche. Dazu laden wir ebenfalls Mieterinnen und Mieter ein, mit denen wir in einer Gruppe von acht bis zehn Personen die oben beschriebenen Themen diskutieren werden. Diese Gruppengespräche werden rund eineinhalb Stunden Ihrer Zeit in Anspruch nehmen und voraussichtlich in den Büroräumlichkeiten der ASCR stattfinden.

C) Schriftliche Befragung: Einmal pro Jahr werden wir Sie einladen, an einer schriftlichen Befragung teilzunehmen, deren Bearbeitung in Summe rund 20 bis 30 Minuten Zeit in Anspruch nehmen wird.

D) Produkttest: Ein wichtiger Aspekt des Forschungsprojektes ist die Entwicklung und Erprobung neuartiger Möglichkeiten zur energetischen Gebäudeoptimierung. Dabei wird eine intelligente Verbindung zwischen der einzelnen Wohnung und dem gesamten Wohnhaus hergestellt (beispielsweise durch eine Raumregelung oder eine Smartphone App). Wir werden Sie bitten, neue Produktentwicklungen zu testen und freuen uns über Ihre Meinung bzw. Verbesserungsvorschläge.

Im zweiten Projektjahr (ca. ab Mitte 2016) besteht für Sie auch die Möglichkeit, zeitvariable Tarife für Ihren Strombezug zu erproben. Wir werden Sie zeitgerecht über das genaue Angebot informieren.

Die Datenfreigabe und die Teilnahme an all diesen Aktivitäten sind natürlich freiwillig und jederzeit widerrufbar. **Für Ihre Bereitschaft und den damit verbundenen Aufwand möchten wir uns gerne entsprechend bedanken.**

4 Unser Dankeschön an Sie für Ihre Teilnahme

Durch die Teilnahme an den verschiedenen Forschungsaktivitäten sammeln Sie in Ihrem Haushalt Bonuspunkte. Diese können Sie gegen Angebote aus unserer Dankeschön-Liste einlösen. Bei Erreichen der Höchstpunktezahl nimmt Ihr Haushalt zusätzlich an der Verlosung attraktiver Prämien teil.

Sie entscheiden, an welchen Projektaktivitäten Sie teilnehmen wollen. Als Startgutschrift erhalten Sie 100 Punkte für die Zustimmungserklärung zur Datenfreigabe.

Während der Projektlaufzeit können Sie jederzeit Ihren aktuellen Punktestand einsehen.

Punktevergabe pro Haushalt:

Ihre Mitarbeit	Teilnahme-Häufigkeit	Punkte
Zustimmungserklärung zur Datenfreigabe erteilt	Einmalig (Startgutschrift)	100
Teilnahme an Gruppengesprächen	Pro Gespräch*	20
Teilnahme an persönlichen Interviews im Haushalt	Pro Interview*	20
Ausprobieren einer Neuentwicklung inklusive Einschulung in einem Workshop (inkl. Anwendung von Stromtarifen)	Einmal pro Jahr	30
Teilnahme an der schriftlichen Befragung (alle Mieterinnen und Mieter über 16 Jahre in Ihrem Haushalt füllen einen Fragebogen aus)	Einmal pro Jahr	50

* maximal 4 pro Jahr

Die erreichbare Höchstpunktezahl pro Jahr beträgt **100 Punkte**, nach vier Jahren sind dies inklusive der Startgutschrift **500 Punkte.**

Mit der Höchstpunkteanzahl nehmen Sie an der Verlosung von attraktiven Prämien teil.

Pro Jahr werden wir Tickets zu Sport- und Kulturveranstaltungen unter allen Haushalten des Gebäudes auf Baufeld D12 verlosen, die die jährliche Höchstpunkteanzahl von 100 Punkten erreicht haben. Nach vier Jahren, am Ende der Forschungsaktivitäten, werden wir eine Reise im Gegenwert von rund 3.000 Euro unter allen Haushalten verlosen, die die Höchstpunkteanzahl von 500 Punkten erreicht haben.

Zusätzlich gibt es eine Dankeschön-Liste, aus der Sie auswählen können.

Sie können Ihre Punkte über einen längeren Zeitraum sparen oder diese in kürzeren Zeitabständen gegen folgende Angebote einlösen:

- Gutscheine für den Einkauf im Supermarkt (BILLA, Spar, Hofer, etc.)
- Gutscheine für Lokale, Geschäfte und Dienstleister, die in der Seestadt angesiedelt sind
- Gutschein für die Wiener Linien
- Webdownloads (Geschenkkarten, Gutscheine) für Musik, Spiele und Film
- Webshopping-Gutscheine (zalando, thalia, amazon, …)

100 Punkte entsprechen einem Gegenwert von rund 30 Euro. Die Angebote können sich in den vier Jahren unserer Forschungsaktivitäten punktuell ändern und erweitern.

5 Information zu Datennutzung und Datenschutz

Datennutzung durch ASCR

Wenn Sie am Forschungsprojekt teilnehmen, messen wir den Energie- und Wasserbrauch und die Raumluftdaten Ihrer Wohnung. Wir erheben diese Daten mit Unterstützung unserer Projektpartner Wiener Netze GmbH und Wien Energie GmbH bzw. Ihres Bauträgers (EBG Gemeinnützige Ein- und Mehrfamilienhäuser Baugenossenschaft reg. Gen. m. b. H.). Unsere Projektpartner werden Daten mithilfe der installierten Energie- und Wasserzähler und Sensoren für die Zwecke unseres Projekts ermitteln und an uns weiterleiten. Unseren Projektpartnern, zu denen auch die Siemens Österreich AG zählt, werden wir die Daten für Arbeiten im Rahmen des Forschungsprojekts überlassen.

Wir nutzen die Daten für das Forschungsprojekt und bereiten die Daten gleichzeitig zu Ihrer Information auf. Es entstehen für Sie keine Kosten. Die folgende Übersicht zeigt, welche Datenquellen wir nützen werden, wenn Sie die Zustimmungserklärung unterschreiben.

	Zustimmungserklärung: Ja
Smart Meter	✓
Raumregelung	✓
Smart User App/Web-Portal	✓
Zeitvariabler Stromtarif (wenn in Verwendung)	✓

Zusätzlich wird die ASCR die Daten der sogenannten Gebäudeleittechnik, die die gesamte Wärmeversorgung und Lüftungsanlage steuert, analysieren.

Zusatzinfo: Aufgrund der geltenden Gesetze wird jedenfalls ein intelligenter Stromzähler (Smart Meter) eingebaut, unabhängig davon, ob Sie am Forschungsprojekt teilnehmen oder nicht.

Datennutzung durch Mieterinnen und Mieter: Beispiele

Der Datenaustausch Ihrer smarten Systeme ermöglicht zum Beispiel Steuerungsbefehle (wie z.B. Heizung ein-/ausschalten) aus der Ferne. Verbrauchswerte für Strom, Heizung, Warmwasser und Wasser werden in kurzen Abständen ausgewertet und an Ihren PC oder Ihr Smartphone gesendet. So sehen Sie unmittelbar die Auswirkungen Ihrer Gewohnheiten auf Energie- und Wasserverbrauch.

Datenschutz

Wir garantieren Ihnen die datenschutzkonforme Handhabung Ihrer Daten. Der sorgsame Umgang mit den von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten ist uns äußerst wichtig. Ihre Daten werden entsprechend höchster Sicherheitsstandards auf Servern in Österreich und Deutschland aufbewahrt und vor unberechtigtem Zugriff geschützt. Ihre Daten werden ausschließlich für Forschungszwecke im Rahmen des Projektes verwendet und keinesfalls an unbeteiligte Dritte weitergegeben. Ihre Daten werden im Rahmen des Projektes verarbeitet und in Forschungsberichte und wissenschaftliche Publikationen einfließen. Es wird dabei nicht möglich sein, die Daten einzelnen Personen oder Haushalten zuzuordnen. Nach Studienende werden alle Kontaktdaten gelöscht, nur die anonymisierten Verbrauchsdaten werden zu Forschungszwecken aufbewahrt. **Wir legen größten Wert auf Transparenz. Daher stehen wir für Fragen zu den Themen Datennutzung und Datenschutz jederzeit zur Verfügung.**

6 Kommunikation und Information: ASCR-Treffpunkt, ASCR-Forum, Open House

Treffen Sie uns im ASCR-Büro

Unser Angebot: Kontaktieren Sie uns und diskutieren Sie mit uns!

Im ersten Projektjahr planen wir einmal im Monat eine informelle Diskussionsrunde, bei der Sie Fragen klären und Anliegen besprechen können. Wir laden alle interessierten Personen ein, an diesen Veranstaltungen teilzunehmen und werden Sie rechtzeitig über die geplanten Termine informieren. Um die Vorbereitung zu erleichtern werden wir Sie bitten, sich anzumelden und mögliche Fragen und Anliegen bei der Anmeldung anzugeben.

Open House: Ihre Wünsche sind unser Programm

Die ASCR plant eine jährlich stattfindende Open-House-Veranstaltung. Hier werden einerseits die Projektfortschritte präsentiert und andererseits Energie-Themen diskutiert, die von Ihnen mitbestimmt werden. Sie werden die Möglichkeit haben, direkt mit unserem Forschungsteam in Kontakt zu treten und aus erster Hand einen Einblick in die wissenschaftliche Arbeit zu erhalten.

Nutzen Sie das ASCR-Forum

Auf der ASCR-Website finden Sie ein Log-in, das Sie zu Ihren Energiedaten führt. Sie sehen Auswertungen für den Verbrauch an Strom, Heizung, Warmwasser und Wasser. Über ein Forum können Sie sich mit anderen teilnehmenden Personen austauschen und diskutieren.

7 Zustimmungserklärung – Ihr Belegexemplar

Zustimmungserklärung zur Verwendung personenbezogener Daten nach § 8 Abs 1 Z 2 DSG 2000

Ich stimme zu, dass die Aspern Smart City Research GmbH & Co KG (ASCR) meine unterhalb angeführten Daten im Rahmen des Forschungsprojekts „Seestadt Aspern“ zur Untersuchung der Energienutzung im Haushalt und der technischen Erfordernisse an den Betrieb eines modernen (intelligenten) Energieversorgungs- und Steuerungssystems sowie für die Zur-Verfügungstellung in einem Web-Portal verwendet:

Stammdaten: Name, Adresse, Geschlecht, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, Adresse der Anlage, diverse Identifikationsnummern wie beispielsweise Zähler ID und Kunden ID.

Daten zur Webportalnutzung: Produktschlüssel (Version des Webportals), Username, Passwort, Client ID, Anmeldedaten.

Messdaten: Energieverbrauchswert (15 Minuten Intervall, Tageswert), technische Messgrößen (Spannungsqualitätsparameter, Phasenströme mit einer Auflösung bis zu 2,5 Minuten, Verbrauchswerte von Wasser und Heizung (stündliches Intervall), Daten zur gemessenen Raumluft (Raumtemperatur, relative Feuchtigkeit und CO_2-Konzentration im 15 Minuten Intervall), Verwendung und Status der Raumregelung und des ECO-Schalters, Urlaubsmodus, etc.), Anzahl / Art der Systemnutzung.

Ich stimme auch zu, dass ASCR mich unter Verwendung meiner unten angeführten Kontaktdaten zu Informationsveranstaltungen, Kundenbefragungen und Diskussionsrunden einladen wird. Zudem stimme ich zu, dass die ASCR die Energieverbrauchswerte an die Wien Energie Vertrieb GmbH & Co KG übermittelt, damit mir diese ab 2016 einen zeitvariablen Stromtarif zur Verfügung stellen kann.

Ich kann diese Erklärung jederzeit ohne Angabe von Gründen per E-Mail an office@ascr.at oder per Post an die Aspern Smart City Research GmbH & Co KG, Seestadtstraße 27, 1220 Wien, widerrufen. Die weitere Verwendung meiner Daten durch die Aspern Smart City Research GmbH & Co KG zu den jeweiligen Zwecken wird dadurch unzulässig. Mir ist bewusst, dass ich nach einem Widerruf der Zustimmungserklärung keinen Zugriff auf die Services der ASCR für Projektteilnehmerinnen und Projektteilnehmer haben werde.

Daten des/der Zustimmenden (in Blockschrift):

Vorname/Nachname: _____

Stiege/Top auf Baufeld D12: _____

Email: _____

Wien, am: _____ Unterschrift des/der Zustimmenden: _____